

Marinekameradschaft Prinz-Eugen Bruck/Mur  
Schiffsführerschule

Schiff Ahoi!



# Wassersport nur auf dem Murr.



# Von der Kommandobrücke



Obmann Adi Dreisger  
AUF EIN OFFENES  
WORT

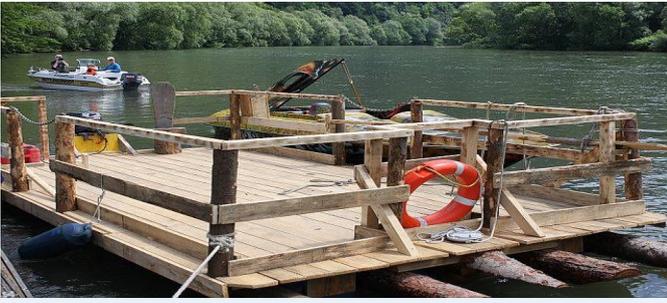
**Liebe Marinefreunde,**

heute möchte ich in meiner Rubrik „Kommandobrücke“ euch alle auf ein offenes Wort ansprechen. Gerade die kriegerischen Auseinandersetzungen am Eingangstor von Europa zeigen uns, dass wir uns in nächster Zeit einschränken müssen. Es stehen uns einfach gewisse Ressourcen nicht mehr in diesem gelebten Überfluss zur Verfügung, wie wir das gewohnt waren. Und gerade im Freizeitbereich wird man diese Einschränkung spüren, da durch die Teuerungspolitik einfach nicht mehr alles leistbar sein wird. Wir werden im Verein die Weichen so stellen, dass wir nach Möglichkeit Freizeitangebote für die leistbare Brieftasche anbieten können. Darum versuchen wir jetzt schon Diskussionsprozesse und Perspektiven für unsere Marinekameradschaft kooperativ mit verschiedenen Projekten zu planen bzw. neu zu gestalten. Siebzig Jahre Frieden und Wohlstand haben uns verwöhnt und wir haben vergessen, das man das Spektrum Frieden gewaltig pflegen und sorgsam damit umgehen muss. Alles war und ist noch im Überfluss da und alles wurde zur Selbstverständlichkeit.

Es hat sich ein sorgloses Gedankengut eingenistet. So mancher kennt nicht einmal seinen Nachbarn und sehr oft wird mit dem Finger hingeweist, wenn Hilfe und nicht Wegschauen notwendig wäre. Menschen, denen es nicht so gut geht werden von dieser Gesellschaft in ein asoziales Eck gedrängt und so hat man sich das Wegschauen zur Gewohnheit gemacht. Frieden und Kameradschaft muss wie die schönste Pflanze im eigenen Garten behandelt werden, mit viel Liebe und viel Pflege. Macht man das nicht, verwelkt sie und Leid, Kummer, Schmerz, Not und Einsamkeit sind die Folgen. Wie wichtig es in Zukunft sein wird, dass wir uns wieder auf unsere Werte besinnen, den Schwächeren die Hand reichen, müssen wir wahrscheinlich nach all den Wohlstandsjahren wieder lernen. Pandemiegewinner haben im Coronajahr unter diesem Umstand einen gewaltigen Futtertrog gefunden, in dem es Nahrung für Neid, Lügen, Macht und Not gibt. Bei diesen Leuten gibt es kein Gewissen, denn bei ihnen zählt nicht der Mensch sondern Gier und Reichtum. Warum zeige ich das auf? Weil unsere Gesellschaft durch die Kriegereignisse und Coronapandemie aus den Fugen geraten ist. Gerade jetzt brauchen wir das Gespräch, die helfende Hand, die uns zusammenschweißt und keinem das Gefühl geben darf, dass er alleine ist. Hier sind die Vereine in der Pflicht, denn da spielt sich ein gesundes Gesellschaftsleben ab. Der Name Verein sagt doch schon alles, vereinen und zusammenhalten, einfach miteinander sein. Wir sind ein Verein für die ganze Familie und bieten wunderbare Kommunikationsmöglichkeiten an.

Wenn ich von einem offenen Wort spreche, dann möchte ich auch meine Sorge kundtun. Es macht mich nachdenklich, wenn ich feststellen muss, dass wir bei unseren Veranstaltungen keinen Besuchererfolg verzeichnen können. Besonders spürten wir dies bei unserer Jahreshauptversammlung, bei den Bordabenden und natürlich auch bei der Weihnachtfeier. Bitte helft mit, die Fehler zu suchen und helft uns die Sache besser zu machen. Traut euch ein Gespräch mit uns zu führen, denn auch wir versuchen alles Erdenkliche, das Beste und Schönste anbieten zu können..

Euer Obmann Adi Dreisger



## Unser Floß wird generalsaniert!

Fast acht Jahre hat es gebraucht unsere Floßfahrt an der Mur auf die Reihe zu kriegen. Sehr viel Mühe und Amtsweg, sowie Überzeugungskraft hat es gebraucht, um eine genehmigte Floßfahrt im Sinne unserer Statuten unseren Mitgliedern anbieten zu können. In kleinen Schritten war es möglich das Floß zu planen zu bauen und immer wieder zu verbessern. Wir werden 2023 unser Floß noch einmal auf den Stand der neuersten Anforderungen bringen, indem wir neue Schwimmkörper mit einer Länge von sechs Metern und 40 cm Durchmesser mit Strömungsspitzen einbauen. Ein Schwimmkörper hat einen Auftrieb von ca. 700 kg, sodass wir eine Tragkraft von 3,5 t. gewährleisten können und den Sicherheitsstandard auf das höchste Maß ausrichten. Auch die Unterkonstruktion sowie die Gästeplattform wird auf den neuesten Stand vergrößert bzw. verschönert und mit einer Bar und Grillstand ausgestattet. Zu Saisonbeginn im April sollen alle Sanierungsarbeiten abgeschlossen sein.

**Herzlich willkommen!**

**3 neue Kameraden im Vorstand**

**Hallo Freunde!**

Ein Verein ist nur so gut wie sein Vorstand. Wie überall im Leben darf man nicht am Stand treten, sondern innovativ nach vorne schauen. Es ist wunderbar, wenn sich junge Freunde in den Dienst der Sache stellen und unseren Verein mitgestalten.

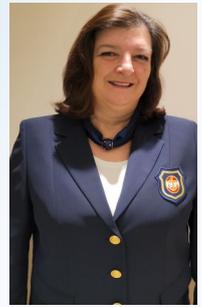
Für diesen Prozess braucht es immer wieder Erneuerungen sowie junge Kräfte. Jung und Alt müssen in einem Verein wie der unsrige einfach eine Einheit ergeben. Wenn dies der Fall ist, ist auch der Verein gesund. Es muß einfach darauf geachtet werden das junge Kameradinnen und Kameraden nachkommen und wieder neue Ideen einbringen. Wir beglückwünschen unseren Obmann Adi, dass er diese Facette des Vereines hervorragend beherrscht und junge Marinefreunde in unseren Verein integriert und begeistert.



Ernst Pucher



Manfred Pöttler



Sonja Pöttler

## Weihnachtsfeier 2022 im GH Ebner



Nach fast 3 Jahren war es wieder einmal so weit, dass wir unsere Weihnachtsfeier im Gasthaus Ebner abhalten konnten. Unser Obm. Adi Dreisger hat ein würdiges Weihnachtsprogramm auf die Beine gestellt. Das wunderschöne Ambiente im neu gestalteten Saal gab dieser Feier den weihnachtlichen Charakter. Die Gedichte von unserer Brigitte vorgetragen und die Musik von Sebastian auf seiner Steirischen stimmten unsere Kameradinnen und Kameraden auf Weihnachten ein. Alles in allem war es eine wunderschöne Weihnachtsfeier, die wir Adi und seinen Helfern verdanken können. Leider sehen wir diese hervorragende Veranstaltung mit einem weinenden und einem lachenden Auge. Weinend weil leider einige Plätze leer geblieben sind, lachend weil die Stimmung einfach schön und feierlich war wie schon lange nicht mehr.

Danke liebe Leute bis 2023



# 50 Jahre Marinekameradschaft Prinz-Eugen Bruck

Zu diesem Ereignis ist ein Dokumentarfilm über den Verkehrsweg Mur mit Hauptziel Flößerei geplant. Der Produzent und Autor ist Ehrenobmann Josef Standler und die Kamera übernimmt Kamerad Anton Glösl. In dieser Doku „Zeitreise“ der Floßfahrt werden die Gemeinden Judenburg, Knittelfeld, Leoben, Bruck, Frohnleiten und nicht zuletzt Radkersburg eingebunden. Im Mittelpunkt steht aber Bruck/Mur mit unserm Hafen. Für die Erstellung dieses Films ist ein Zeitraum von 2 Jahren eingeplant und soll zur 50 Jahrfeier uraufgeführt werden. Die komplette Verfilmung ist in drei Phasen aufgeteilt. In der ersten Phase müssen alle Bewilligungen eingeholt und die Drehorte bestimmt werden und in der 2. Phase geht es um die Aufteilung der Schausteller, sowie deren Einteilung und Szenenabschnitte. In der 3. Phase wird dann der Szenenschnitt und der Dokumentarfilm besprochen und mit guter Hintergrundmusik fertig gestellt.



## Sturmschäden am Hafen



Auch wir am Hafen blieben vom Sturm im Jahr 2022 nicht verschont. Wir mussten kräftig in die Hände spucken um all die Schäden wieder zu beseitigen. Wir möchten allen Helfern der Feuerwehr Bruck für ihre technische Unterstützung ein herzliches Danke sagen. Wie hätten wir ohne euch die abgebrochenen Äste aus der Baumkrone entfernen können. DANKE!



### Maibaum umschneiden am Hafen

Monika und Gerti haben diese heikle Arbeit der Holzknechte mit sehr viel Ehrgeiz übernommen und konnten nicht wissen, dass ihnen unser Pöttler Gerhard einen Streich geplant hatte. Er gab den beiden nichts ahnenden Damen eine stumpfe alte Zugsäge, wobei Gerhard dann auch noch die Bedienung erklären musste. Monika und Gerti murksten natürlich mit dieser Säge und es konnten keinerlei Fortschritte festgestellt werden. Sie bemühten sich sehr, aber es ging nichts weiter. Und das trotz Stärkung. Da wurde es der Monika zu bunt und sie fing an die Säge mit aller Kraft zu ziehen. Aber man war sich nicht im Klaren ob sie die Säge bediente oder nur die Gerti diese hin und her zog. Schlussendlich wurde der Maibaum durch das wilde Gezerre fast abgerissen und unter kräftigen Applaus der Kamerad: innen zu Boden gebracht. Das war Frauenpower pur.

# Marinekameradschaft "Wiking1948 Bruck/Mur" schließt seine Pforten



Die Wurzeln der Marinekameradschaft Wiking reichen zurück bis ins Jahr 1932 als am 25. Juni die Ortsgruppe Kapfenberg - Bruck/Mur gegründet wurde. Leider musste in der Zeit des zweiten Weltkrieges die Vereinstätigkeit ruhen. Am 1. November 1948 trafen sich wiederum Marinekameraden um den Verein abermals ins Leben zu rufen. Der Vereinsname lautete damals Brucker Paddel- und Segelclub.

Erst nach dem Staatsvertrag 1955 wurde der Vereinsname dann auf Marinekameradschaft Wiking 1948, Bruck/Mur geändert. Das zwischen 1948 und 1955 am Stausee in Übelstein zwischen Bruck und Pernegg gebaute Bootshaus, diente dazu Motorboote, Segel - und Paddelboote ordnungsgemäß unterzubringen.

Die Kameradschaft teilte sich zwischen 1965 und 1970 und im Jahr 1970 bekam Bruck/Mur eine zweite Marinekameradschaft mit dem Namen „Prinz Eugen, Bruck/Mur“ mit ihrem Hafen in Übelstein, der damals noch eine Uferwildnis war.

1998 übernahm Alfred Engel den Vorsitz der Wiking 1948 und hatte den Obmann Posten bis zum Jahre 2010 inne. Nach langjähriger hervorragenden Führung der Wiking 1948 legte Alfred Engel den Obmann 2010 zurück und übergab Christa Routil als erste Frau in Österreich die Obmannschaft .

Zwischen der Marinekameradschaft Wiking und Prinz-Eugen hatte immer und zu jeder Zeit ein kameradschaftliches Verhältnis bestanden. Die Kameradschaft Wiking mit ihrer Obfrau Christa Routil wird uns fehlen, denn wir hatten mit den Kameraden und Kameradinnen viele gemeinsame Stunden bei diversen Veranstaltungen verbracht. Liebe Wiking, wir die Marinekameradschaft Prinz-Eugen bedanken uns bei euch für die langjährige respektvolle Kameradschaft und vor allem für das Bild, das ihr uns übergeben habt. Wir werden dieses wunderschöne Bild in eurem Namen in Ehre halten. Wir laden auch alle Mitglieder der Wiking 1948, die weiter in einer Kameradschaft bleiben möchten in unseren Verein ein. Ihr seid herzlich willkommen und wir würden uns über eine Mitgliedschaft freuen.

Liebe Marinefreunde - liebe Christa!

Du und deine Kameraden sind bei der Marinekameradschaft Prinz-Eugen, Bruck/Mur immer herzlich willkommen; egal wie, als Gast oder auch als Mitglied und wir bedanken uns für die jahrelange Kameradschaft!



# Sicherheitsschulung der Hydro-Power am Hafen



2022 hatten die Sicherheitsbeauftragten der Hydro-Power mit Herrn Ing. Höllmüller eine Schulung auf dem Hafengelände der MK Prinz Eugen abgehalten. Dieser Kurs wurde durch die österreichische Wasserrettung praktisch und theoretisch unterstützt. Diese hoch interessante Schulung fand an je zwei Wochenenden jeweils zwei Tage lang statt. Kursdauer war jeweils täglich acht Stunden. Es wurde die Sicherheit am Wasser, als auch ein fachlich technischer Abschnitt der Sicherheitsvorschriften geschult. Barbara war für den kulinarischen Ablauf zuständig, dafür ein herzliches Danke.



# Franz Posch mit "Mei liabste Weis" bei uns am Hafen



Unsere Marinekameradschaft war sehr stolz, als wir als Verein zur Sendung „Mei liabste Weis“ als Mitwirkende eingeladen wurden. Obmann Thomas Lang vom Trachtenverein Roßecker in Bruck/Mur hatte diese Teilnahme eingefädelt und so schipperten wir mit dem ORF Tirol und Franz Posch mit seinem Team auf unserem Floß die Mur auf und ab. Wir haben Franz Posch eine Kapitänsmütze als Andenken an unseren Verein bei der Generalprobe überreicht. Als Gegenzug wurde unserem Ehrenobmann Sepp Standler der Titel „Floßpeppi“ verliehen. Eine Abordnung unseres Vereines hatte die Abendvorstellung und die Generalprobe im Stadtsaal in Bruck besucht, wo wir ebenfalls sehr herzlich aufgenommen wurden. Der ORF aus Tirol war sehr beeindruckt von unserer Anlage und aus diesem Grund ist es nicht zu verdenken, dass dieses Team vom ORF gar nicht mehr weiterfahren wollte.

## Jahreshauptversammlung 2022

Die Jahreshauptversammlung 2022 wurde Coronabedingt am Hafen im Zuge unseres Hafenfestes abgehalten. Der Wettergott hatte leider nicht mitgespielt und auch die Besucheranzahl war nicht jene die wir uns vorgestellt hatten. Gott sei Dank hatten wir ein Zelt aufgestellt und so konnte der Regen nicht über uns triumphieren. Die Mitglieder und Gäste wurden vom Verein mit einem Catering kulinarisch versorgt, das heißt alle Anwesenden wurden kostenlos zum Mittagessen eingeladen. Das alles hatte aber nicht zum gewünschten Teilnehmer Erfolg geführt. Wir wollen den Umstand nicht nur der Pandemie zollen, vielleicht haben wir in der Organisation etwas falsch gemacht wir sind in dieser Angelegenheit noch nicht schlüssig. Wir werden in nächster Zeit die Umstände genauestens analysieren um es beim nächsten Mal besser zu machen. Trotz allem war es eine sehr herzliche Jahreshauptversammlung. Unser Adi Bauregger wurde in einer Laudatio vom Ehrenobmann zur Übergabe seines Motorbootes beglückwünscht. Elke Haider wurde die Ehrenmitgliedschaft für lange und hervorragende Mitarbeit im Vorstand verliehen. Die Laudatio wurde ebenfalls vom Ehrenobmann Josef Standler sehr humorvoll vorgetragen. Wir möchten es nicht verabsäumen uns auch bei unserem Vorstandsmitglied Gerhard Pöttler und seinen Helfern für die Organisation des Caterings und des Zeltes zu bedanken.



Die Jahreshauptversammlung 2022 wurde Coronabedingt am Hafen im Zuge unseres Hafenfestes abgehalten. Der Wettergott hatte leider nicht mitgespielt und auch die Besucheranzahl war nicht jene die wir uns vorgestellt hatten. Gott sei Dank hatten wir ein Zelt aufgestellt und so konnte der Regen nicht über uns triumphieren. Die Mitglieder und Gäste wurden vom Verein mit einem Catering kulinarisch versorgt, das heißt alle Anwesenden wurden kostenlos zum Mittagessen eingeladen. Das alles hatte aber nicht zum gewünschten Teilnehmer Erfolg geführt. Wir wollen den Umstand nicht nur der Pandemie zollen, vielleicht haben wir in der Organisation etwas falsch gemacht wir sind in dieser Angelegenheit noch nicht schlüssig. Wir werden in nächster Zeit die Umstände genauestens analysieren um es beim nächsten Mal besser zu machen. Trotz allem war es eine sehr herzliche Jahreshauptversammlung. Unser Adi Bauregger wurde in einer Laudatio vom Ehrenobmann zur Übergabe seines Motorbootes beglückwünscht. Elke Haider wurde die Ehrenmitgliedschaft für lange und hervorragende Mitarbeit im Vorstand verliehen. Die Laudatio wurde ebenfalls vom Ehrenobmann Josef Standler sehr humorvoll vorgetragen. Wir möchten es nicht verabsäumen uns auch bei unserem Vorstandsmitglied Gerhard Pöttler und seinen Helfern für die Organisation des Caterings und des Zeltes zu bedanken.

Die Jahreshauptversammlung 2022 wurde Coronabedingt am Hafen im Zuge unseres Hafenfestes abgehalten. Der Wettergott hatte leider nicht mitgespielt und auch die Besucheranzahl war nicht jene die wir uns vorgestellt hatten. Gott sei Dank hatten wir ein Zelt aufgestellt und so konnte der Regen nicht über uns triumphieren. Die Mitglieder und Gäste wurden vom Verein mit einem Catering kulinarisch versorgt, das heißt alle Anwesenden wurden kostenlos zum Mittagessen eingeladen. Das alles hatte aber nicht zum gewünschten Teilnehmer Erfolg geführt. Wir wollen den Umstand nicht nur der Pandemie zollen, vielleicht haben wir in der Organisation etwas falsch gemacht wir sind in dieser Angelegenheit noch nicht schlüssig. Wir werden in nächster Zeit die Umstände genauestens analysieren um es beim nächsten Mal besser zu machen. Trotz allem war es eine sehr herzliche Jahreshauptversammlung. Unser Adi Bauregger wurde in einer Laudatio vom Ehrenobmann zur Übergabe seines Motorbootes beglückwünscht. Elke Haider wurde die Ehrenmitgliedschaft für lange und hervorragende Mitarbeit im Vorstand verliehen. Die Laudatio wurde ebenfalls vom Ehrenobmann Josef Standler sehr humorvoll vorgetragen. Wir möchten es nicht verabsäumen uns auch bei unserem Vorstandsmitglied Gerhard Pöttler und seinen Helfern für die Organisation des Caterings und des Zeltes zu bedanken.

## Die ORF Radio Steiermark - Kinderreporter



Radio Steiermark ist an uns herantreten, ob wir nicht mit Kinderreportern über die Floßfahrt auf der Mur sprechen könnten. Unser Obmann Adi hat dem zugestimmt und die Abwicklung an unseren Floßpeppi Kamerad Josef Standler übertragen. Ursprünglich sollte dieses Interview am Hafen stattfinden. Leider waren zu wenig Kinder und so wurde mit der Volksschule Tragöß ein Termin vereinbart und die Kinderreporter konnten Fragen stellen, die sie interessiert und bewegt. Diese Sendung wurde dann im ORF Radio Steiermark in zwei Sendungen ausgestrahlt.

Die Jahreshauptversammlung 2022 wurde Coronabedingt am Hafen im Zuge unseres Hafenfestes abgehalten. Der Wettergott hatte leider nicht mitgespielt und auch die Besucheranzahl war nicht jene die wir uns vorgestellt hatten. Gott sei Dank hatten wir ein Zelt aufgestellt und so konnte der Regen nicht über uns triumphieren. Die Mitglieder und Gäste wurden vom Verein mit einem Catering kulinarisch versorgt, das heißt alle Anwesenden wurden kostenlos zum Mittagessen eingeladen. Das alles hatte aber nicht zum gewünschten Teilnehmer Erfolg geführt. Wir wollen den Umstand nicht nur der Pandemie zollen, vielleicht haben wir in der Organisation etwas falsch gemacht wir sind in dieser Angelegenheit noch nicht schlüssig. Wir werden in nächster Zeit die Umstände genauestens analysieren um es beim nächsten Mal besser zu machen. Trotz allem war es eine sehr herzliche Jahreshauptversammlung. Unser Adi Bauregger wurde in einer Laudatio vom Ehrenobmann zur Übergabe seines Motorbootes beglückwünscht. Elke Haider wurde die Ehrenmitgliedschaft für lange und hervorragende Mitarbeit im Vorstand verliehen. Die Laudatio wurde ebenfalls vom Ehrenobmann Josef Standler sehr humorvoll vorgetragen. Wir möchten es nicht verabsäumen uns auch bei unserem Vorstandsmitglied Gerhard Pöttler und seinen Helfern für die Organisation des Caterings und des Zeltes zu bedanken.

Die Jahreshauptversammlung 2022 wurde Coronabedingt am Hafen im Zuge unseres Hafenfestes abgehalten. Der Wettergott hatte leider nicht mitgespielt und auch die Besucheranzahl war nicht jene die wir uns vorgestellt hatten. Gott sei Dank hatten wir ein Zelt aufgestellt und so konnte der Regen nicht über uns triumphieren. Die Mitglieder und Gäste wurden vom Verein mit einem Catering kulinarisch versorgt, das heißt alle Anwesenden wurden kostenlos zum Mittagessen eingeladen. Das alles hatte aber nicht zum gewünschten Teilnehmer Erfolg geführt. Wir wollen den Umstand nicht nur der Pandemie zollen, vielleicht haben wir in der Organisation etwas falsch gemacht wir sind in dieser Angelegenheit noch nicht schlüssig. Wir werden in nächster Zeit die Umstände genauestens analysieren um es beim nächsten Mal besser zu machen. Trotz allem war es eine sehr herzliche Jahreshauptversammlung. Unser Adi Bauregger wurde in einer Laudatio vom Ehrenobmann zur Übergabe seines Motorbootes beglückwünscht. Elke Haider wurde die Ehrenmitgliedschaft für lange und hervorragende Mitarbeit im Vorstand verliehen. Die Laudatio wurde ebenfalls vom Ehrenobmann Josef Standler sehr humorvoll vorgetragen. Wir möchten es nicht verabsäumen uns auch bei unserem Vorstandsmitglied Gerhard Pöttler und seinen Helfern für die Organisation des Caterings und des Zeltes zu bedanken.

## Floßfahrten und Tubing auf der Mur

Auch 2023 werden wieder Floßfahrten in Anbetracht unseres Vereinsstatuten durchgeführt. Neu im Programm haben wir die Reifenfahrt auf der Mur, die einfach ein Erlebnis ist und ein Spaßfaktor für die ganze Familie sein kann. Diese Reifenfahrten werden immer mit einer Sicherheitsperson durchgeführt und in Fünfergruppen. Start ich beim Baderhaus in Bruck. Diese Tubing sowie Floßfahrten müssen vorher angemeldet werden und finden nur an Wochenenden und Feiertagen statt.

Anmeldung unter +43 676 4101280



## Auch der Steg bekommt neue Schwimmkörper

Vor drei Jahren wurden unsere Stege am Hafen generalsaniert, die Schwimmkörper konnten aus Kostengründen aber leider nicht getauscht werden. Diese Schwimmkörper sind PVC-Fässer, die mit 10 Stück pro Steg montiert wurden. Es war sehr mühselig alle Jahre zu Saisonbeginn abgessene Fässer wieder auszutauschen, da die Oberfläche des Steges demontiert werden musste um an die Fässer zu kommen. Jetzt werden neue Schwimmkörper mit sechs Metern Länge eingebaut, die zusammen einen Auftrieb von 1,5 Tonnen gewährleisten. Das große Problem bei den Fässern war, dass jedes Mal bei Hochwasser einige Fässer ausgeschwemmt wurden. Durch Sponsorengelder ist es möglich diese Leistung zu bewerkstelligen. Wir bedanken uns sehr herzlich.





**Willst du ein günstiges Boot kaufen, musst du schnell zum Telefonhörer laufen und diese Nummer: +43 664 2316976 anrufen.**

**Verkaufe wunderschönes Schlauchboot mit 9,9 PS Motor und mit festem Boden. Außerdem noch einiges an Zubehör, ist sofort einsatzbereit.**



## Flößerbrief

Traditionsgemäß wird bei unseren Floßfahrten an die teilnehmenden Gastfloßführer eine Flößerurkunde verliehen. Diese Urkunde wurde neu gestaltet und umfasst jetzt auch eine Bilddokumentation von der Floßfahrt. Diese Urkunde sollte dann eine bleibende Erinnerung sein.



**Hafen**

## Wie schnell die Zeit vergeht und schon sind wieder 15 Jahre um!

Die Schnelligkeit spiegelt sich wider, wenn man die Zeit unseres Pachtvertrages genauer unter die Lupe nimmt. 15 Jahre sind vergangen seit der letzten Pachtvertragsunterzeichnung mit der Hydro-Power. Kaum zu glauben und heute schreiben wir 2023 und so muss unser Vertrag erneuert werden. Die Hydro-Power hat uns bereits die Zusage für weitere Jahre erteilt, wofür wir uns bedanken möchten. Wenn man zurück blickt, können wir wohlwollend feststellen, dass keinerlei Diskrepanzen vorgefallen sind und wir die Vorgaben unseres Eigentümers strikt einhalten. Freilich gibt es den einen oder anderen, denen unsere Unterweisungen nicht gefallen, aber auch wir haben gegenüber unserem Hausherrn Verpflichtungen, die absolut einzuhalten sind. Wir von Seiten des Betreibers sind überaus bemüht keinerlei Eckpunkte zu schüren. Es ist uns vollkommen klar „Neuer Vertrag, neue Zeit, neue Verhandlungspartner, neue Grenzen und neue Pachtpreise. Die Verhandlungen mit dem Eigentümer verliefen sehr konstruktiv und zukunftsorientiert. Trotz allen Anstrengungen bei den Verhandlungen wird es Änderungen geben, die aber nicht von unserer Seite beeinflussbar waren, bzw. sind. Wegen der Unstimmigkeiten beim Zufahrtsrecht sind wir besonders bemüht den Anrainerstatus zu erlangen. Bei den Verhandlungen ging es in keiner Weise um einen Vorteil zu erhaschen, sondern um klare, eindeutige Richtlinien, die alle Zweifel in Zukunft außer Frage stellen sollten. Wir vom Verein sind der Meinung dass wir sachlich und klug und im Sinne des Vereines verhandelt haben. Egal wie sich unser Eigentümer entscheidet, wir von der Marinekameradschaft sind für jegliche Entscheidung dankbar und werden uns auch strikt ohne Wenn und Aber daran halten. Bei den Verhandlungen war schon zu spüren, dass sich jemand auf den Schlipps getreten fühlte, aber unser Interesse ist einzig und alleine die Verlängerung des Pachtvertrages. Wir haben ordnungsgemäß vor Ablauf des Vertrages um Verlängerung angesucht und nichts anderes war unser Ziel.



**3 Obmänner - 3 Generationen**



**Bürgermeisterin Andrea Winkelmeier und Ehrenmitglied Elke Haider**

Der Vorstand der Marinekameradschaft bedankt sich bei den Verhandlungspartnern der Hydro-Power für den korrekten Verhandlungsverlauf!

## Brucker Wassersportklub „Potsch Noß“

Der Paddelverein „Potsch Noß“, der ja in die Marinekameradschaft mit eingebunden ist, veranstaltete in den Ferien ein Kinderpaddeln am Hafen. Viele Kinder aus unserer Gemeinde Bruck waren gekommen um zu lernen mit Boot und Paddel umzugehen. Viele der Jugendlichen waren begeistert von diesen Aktivitäten. Die Mannen vom Wassersportklub „Potsch Noß“ hatten alle Hände voll zu tun. Wie die Zeit vergeht; seit ungefähr 6 Jahren klappt die gute Zusammenarbeit mit dem Paddelbootverein und der Marinekameradschaft. Wir freuen uns jedes Mal, wenn Freunde vom Verein bei uns am Hafen zu Gast sind. Leider mussten auch unsere Freunde einen großen Verlust hinnehmen und so verabschiedete sich Anton Sterner in den Hafen der Ewigkeit, ein Gründungsmitglied und treuer Freund aus ihren Reihen. Toni hat so manches Mal die Gitarre am Hafen zur Hand genommen und für Freunde aufgespielt.

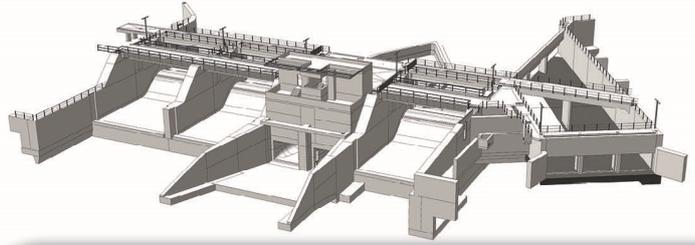


## Schiffsführerprüfung am Hafen der Marinekameradschaft Prinz Eugen, Bruck/Mur.



Da auf Binnengewässern (ausgenommen Wasserstraßen) Boote mit einer Antriebsleistung über 4,4kW und einer Schiffslänge von bis zu 10 Metern nur mit einem entsprechenden Befähigungsausweis (Führerschein) geführt werden dürfen, traten im Jahr 2022 mehrere Personen an, um eine Prüfung für das Schiffsführerpatent Seen und Flüsse abzulegen. Außerdem machten einige Personen auch das Patent für Küstengewässer, und zwar das Patent für FB1 (3 Seemeilen). Diese Prüfungen schafften alle mit Bravour und wir gratulieren recht herzlich.

Sollte man schon im Besitz eines Schiffsführerpatentes 10 m Binnen sein, braucht man keine Praxisprüfung FB1 Motor machen. Sonst muss man 50 Seemeilen nachweisen können.



**Pittino ZT-GmbH**  
Ingenieurbüro für das Bauwesen

Dietrichsteinplatz 15/6 · A-8010 Graz  
Tel. +43 (0)316 831426 · Mobil: +43 (0) 664 1034961  
[office@zt-pittino.at](mailto:office@zt-pittino.at) · [www.zt-pittino.at](http://www.zt-pittino.at)



**Pittino ZT-GmbH**  
Ingenieurbüro für das Bauwesen

Dietrichsteinplatz 15/6  
A-8010 Graz

Tel: 0043 316 831426  
Fax: 0043 316 831426 20  
Mobil: 0043 664 1034961  
Email: [office@zt-pittino.at](mailto:office@zt-pittino.at)



## **Kurs im März 2023**

### **Schiffsführerpatent Binnen und Küste**

**Wir bieten in der Woche 13 mit Beginn 27. März bis 31. März 2023** wieder einen Kurs zum Erlangen des Österreichischen Schiffsführerpatentes 10m (Seen und Flüsse) und des Küstenpatentes für den Fahrbereich1 (FB1) an  
3 Seemeilen (Küstenfahrt), Boot bis 10m

Praxisfahrt auf der Mur findet am Wochenende vor der Prüfung statt.  
Prüfungstermin wird von der Landesregierung bekanntgegeben.

Die Zusatzprüfung für das Küstenpatent umfasst 40 Fragen (Theorie) sowie eine Navigationsarbeit.

Die Kurse finden von Montag bis Freitag von 17:00 bis ca. 21:00 Uhr  
**im Clubhaus Luise am Hafengelände in Bruck/Mur statt.**  
Am Wochenende (Samstag oder Sonntag) Praxisfahrten.

**Für den FB1 ist ein 16 stündiger Kurs in Erster Hilfe notwendig, Augentest, Nachweis über 50 Seemeilen, Foto, Kopie – Führerschein beidseitig, IC Nachweis Für das Österreichische Schiffsführerpatent: 2 Fotos, Kopie des Führerscheines beidseitig und Augentest.**  
**Skriptum Seen und Flüsse und FB1 € 20.-**

Sollte jemand das Küstenpatent anstreben, wäre es von Vorteil den Erste Hilfe Kurs (16Stunden) früh genug einzuplanen.

Wir legen großes Augenmerk auf eine gute Ausbildung, die folgende Bereiche umfasst:

- Praktischer Teil (Übungsfahrten auf der Mur)
- Theoretischer Teil
- Gesetzeskenntnisse
- Technischer Teil/Motorkunde
- Navigation/Kurs zeichnen, berechnen/Karten lesen,
- Knotenkunde
- Wetterkunde

Anmeldungen bitte früh genug per Mail schicken, da wir planen müssen.

Brigitte Glösl  
Gerhard Sucher

Mail: [verein@prinz-eugen.at](mailto:verein@prinz-eugen.at)  
oder: [brigitte@gloesl.at](mailto:brigitte@gloesl.at)

Bitte um rechtzeitige Anmeldung.  
Zu finden unter [www.prinz-eugen.at](http://www.prinz-eugen.at)  
Download: PDF zum Herunterladen und Ausdrucken





# Jahresaktivitäten 2023

**Bordabende:** Jeden 1. Freitag im Monat mit Beginn 19.00 Uhr  
im Gasthaus Ebner/Hollerer – Bruck/Mur in Übelstein

## **Bordabende im Jahr 2023**

13. Jänner (Filmabend), 3. Februar (Eisstockschießen), 3. März, 14. April, 5. Mai, 2. Juni, 7. Juli

**August Sommerpause (kein Bordabend)** 1. September, 6. Oktober, 3. November

**Dezember kein Bordabend**

## **Veranstaltungstermine im Jahr 2023**

**Samstag: 25. Februar** Jahreshauptversammlung im Gasthaus Ebner/Hollerer in  
Übelstein mit Beginn 15:00 Uhr

**Montag bis Freitag: 27. März bis 31. März 2023** Abendkurse von 17.00 bis ca. 21.00 Uhr  
Österreichisches Schiffsführerpatent und Küstenpatent Fahrtenbereich 1/ bis 3 Seemeilen  
**Wo:** im Clubhaus Luise in Übelstein

Auskunft u. Anmeldung bei

Brigitte Glösl/ Tel. +43 664 4358204 Mail: [brigitte@gloesl.at](mailto:brigitte@gloesl.at) und [verein@prinz-eugen.at](mailto:verein@prinz-eugen.at)

- |  |  |
|--|--|
| <b>Sonntag: 02. April 2023</b>                             | <b>Palmweihe, Ostereier suchen für Kinder, Beginn 14:00</b>          |
| <b>Samstag: 29. April 2023</b>                             | <b>Saisonbeginn mit Maibaum aufstellen, Beginn 15:00</b>             |
| <b>Samstag: 03. Juni 2023</b>                              | <b>Hafenfest und „Triker und Biker Treffen“ Benefizveranstaltung</b> |
| <b>Samstag: 01. Juli 2023</b>                              | <b>Mur Sternfahrt, Treffpunkt am Hafen</b>                           |
| <b>Samstag: 23. Sept. 2023</b>                             | <b>Bergwanderung auf den Schöckl</b>                                 |
| <b>Freitag: 29. September bis Sonntag 01. Oktober 2023</b> | <b>Radausflug mit Aufenthalt Therme Banovci in Slowenien</b>         |
| <b>Samstag: 07. Oktober 2023</b>                           | <b>Maibaum umschneiden, Beginn 15:00</b>                             |
| <b>Sonntag: 08. Oktober 2023</b>                           | <b>Saisonende</b>  |

**Samstag: 2. Dezember 2023** Weihnachtsfeier im Gasthaus Ebner/Hollerer  
Einlass: 17:00 Uhr, Beginn 18.00 Uhr

Nähere Informationen oder Terminänderungen werden bei den Bordabenden oder im Info-Kasten auf unserer Hafenanlage bekannt gegeben!

ZVR 493980959 / Marinekameradschaft „Prinz-Eugen“ / Clubhaus Stausee Übelstein / Obmann Dreisger Adolf

### **Impressum:**

Vereinszeitschrift der Marinekameradschaft Prinz – Eugen Bruck/Mur, **Ausg.1/2023**

Obmann Adolf Dreisger, Grazerstraße 32 A, 8605 Kapfenberg

**ZVR: 493980959**

für den Inhalt verantwortlich, Redaktion: Josef Standler, Brigitte Glösl, Tel. +43 664 43 58 204

Fotos, Text, Internetbearbeitung: Brigitte Glösl, Josef Standler E-Mail: [brigitte@gloesl.at](mailto:brigitte@gloesl.at)

Marinekameradschaft Prinz Eugen, Bruck/Mur unter [www.prinz-eugen.at](http://www.prinz-eugen.at) **E-Mail:** [verein@prinz-eugen.at](mailto:verein@prinz-eugen.at)